

Praxisbeispiele

Raiffeisen Bank International AG Österreich

Maßnahme

„Vielfalt 2020“ - Professionelles Diversity Management

Ausgangslage

Die Raiffeisen Bank International AG (RBI AG) ist in Österreich als eine führende Kommerz- und Investmentbank tätig und betrachtet Zentral- und Osteuropa, wo sie in 14 Märkten tätig ist als ihren Heimmarkt. Kulturelle Vielfalt zu leben gehört in der RBI AG zum Alltag. Der Frauenanteil insgesamt liegt bei 46 Prozent, was sich aber im Top-Management noch nicht entsprechend widerspiegelt. Auch Generationenmanagement wird aufgrund der demografischen Entwicklung an Bedeutung gewinnen.

Im Jahr 2016 startete die RBI AG deswegen die Initiative "Vielfalt 2020". Ziel ist es, mittels eines professionellen Diversity-Managements die Vielfalt im Unternehmen besser zu nützen bzw. zu forcieren und einen positiven Beitrag zum Unternehmensergebnis zu leisten.

Beschreibung der Maßnahme

Der organisatorischen Verankerung des Themas Diversity wurde durch die Nominierung einer Diversity-Beauftragten sowie die Implementierung eines Diversity-Ausschusses Rechnung getragen. Weiters wurden, um möglichst vielfältige Perspektiven einzubeziehen, aus allen Vorstandsbereichen Diversity-Ambassadore ernannt.

Im Jahr 2017 erfolgte die Finalisierung und Veröffentlichung der Diversity-Vision und -Mission sowie von entsprechenden Leitsätzen. Diese sollen helfen, im täglichen Miteinander Vielfalt zu leben.

Das erste umfangreiche Maßnahmenpaket zum Empowerment von Frauen wurde im Jahr 2016 gestartet. Damit soll der Frauenanteil in höher qualifizierten Positionen nachhaltig gesteigert werden. Für den RBI-Konzern wurde im Jahr 2017 ein bis 2024 zu erreichender Zielanteil in Höhe von 35 Prozent für Frauen im Aufsichtsrat, Vorstand sowie der zweiten Führungsebene insgesamt beschlossen. Dementsprechend wurde für die RBI AG in Österreich ein Zielanteil bis inklusive der dritten Führungsebene festgelegt.

Der zweite Diversity-Themenschwerpunkt bezieht sich auf die Integration von Menschen mit Behinderung. Ziel des Projektes in der RBI AG ist es, Berührungspunkte abzubauen, Bewusstsein zu schaffen, die soziale Kompetenz zu erhöhen und qualifizierte Mitarbeiter mit Behinderung – ganz im Sinne einer Win-win-Situation – verstärkt zu beschäftigen.

Implementierung/Umsetzung

Das Empowerment von Frauen wird durch zahlreiche Maßnahmen forciert:

- Stuserhebung (Fokusgruppen; Faktenanalyse)
- Top-Management Commitment
- Interne Kommunikation (Mitarbeiterzeitschrift, Intranet, Veranstaltungen etc.)
- Recruiting (Adaption des Besetzungsprozesses, Anonymisierung in Hearings, aktive Ansprache von qualifizierten Bewerberinnen etc.)
- Training und Entwicklung (forciertes Mentoring von Frauen, Empowerment Lehrgang für weibliche Talents, Abbau unbewusster Vorurteile etc.)
- Adaptierung der strukturellen Voraussetzungen (Führung in Teilzeit, Väterkarenz, Karenzmanagement etc.)

Neben einer Stuserhebung zum Thema Menschen mit Behinderung fanden Sensibilisierungstrainings für Disability-Ambassadore und das Recruiting-Team statt. Im Februar 2017 wurde in der RBI AG das „Zero Project Conference“-Dinner im Rahmen der dreitägigen Konferenz gehostet. Kommunikationsmaßnahmen und aktives Recruiting sind weitere Umsetzungsschritte.



Effekte & Nutzen

Die Diversity-Vision der RBI sieht Vielfalt als Schlüssel zum Erfolg, welche die RBI Grenzen überwinden lässt. Für die RBI bedeutet Vielfalt Mehrwert. Die Chancen der Vielfalt auszuschöpfen, nützt nachhaltig dem Unternehmen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch Wirtschaft und Gesellschaft.

Die Diversity-Mission ist es, mit gelebter Vielfalt die 130-jährige Erfolgsgeschichte von Raiffeisen fortzusetzen. Um als starker Partner die Kundinnen und Kunden optimal zu unterstützen und sich als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren, nützt die RBI aktiv und professionell das Potenzial der Vielfalt.

Slogan (Zitat)/ Mag. Anita LANG/Diversity-Beauftragte

"Diversität bringt nur etwas, wenn sie zu mehr Perspektivenvielfalt führt, welche berücksichtigt wird. Das möchte die Initiative "Vielfalt 2020" erreichen. "



Kontaktinformationen

Ansprechperson Diversity-Beauftragte: Anita Lang

Telefonnummer 01 71707 1670

E-Mail anita.lang@rbinternational.com

Website www.rbinternational.com



Wir erklären uns damit einverstanden, dass unsere Antworten und persönlichen Daten (Name, Tel.Nr., Email, Website) elektronisch verarbeitet und für das Projekt „Charta der Vielfalt“ statistisch ausgewertet werden.